

## Baumurnengräber

Baumurnengräber sind pflegefreie Grabstätten für Aschenbeisetzungen. Angelehnt an den Gedanken „Friedwald“ aus der Schweiz oder die Bestattungswälder in Deutschland, bietet der Waldfriedhof Lauheide als einziger münsteraner Friedhof die Beisetzung von Urnen an einem Baum an. Bei dieser Baumbestattung wird die Urne im Wurzelbereich eines Baumes in die Erde eingebracht. Hierfür wurden besonders schöne Einzelbäume an verschiedenen Standorten des Waldfriedhofs Lauheide ausgewählt.



In einem Baumurnengrab können bis zu vier Urnen aus einer Familie beigesetzt werden, in Ausnahmen auch mehr. Sie erwerben das Nutzungsrecht an dem Baumurnengrab für 30 Jahre. Zusammen mit der Friedhofsverwaltung können Sie den Baum auf bestimmten Flächen auf dem Waldfriedhof Lauheide aussuchen.



Baumurnengräber sind Wahlgrabstätten. Das bedeutet, dass Sie das Nutzungsrecht an dem Baumurnengrab verlängern oder wiedererwerben können.

Bei dieser Waldbestattung übernimmt die „Grabpflege“ selbstverständlich die Natur selbst. Ein Grabbeet dürfen Sie nicht anlegen und auch keine Blumenschalen und Gestecke abstellen. Es wird kein Grabmal genehmigt. Sie dürfen aber eine postkartengroße Namenstafel am Fuß des Baumstammes in den Boden stecken, die auf den Verstorbenen hinweist.